

Tyskland-Potsdam: Utformning av trädgårdar

OJ S 136/2021 16/07/2021

Meddelande om upphandling

Byggentreprenader

**Rättslig grund:**

direktiv 2014/24/EU

## Avsnitt I: Upphandlande myndighet

---

### I.1. Namn och adresser

Officiellt namn: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg

Postadress: Allee nach Sanssouci 6

Ort: Potsdam

Nuts-kod: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Postnummer: 14471

Land: Tyskland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-post: [vergabestelle@spsg.de](mailto:vergabestelle@spsg.de)

Fax: +49 3319694-373

**Internetadress(er):**

Allmän adress: <https://spsg.de>

### I.3. Kommunikation

Upphandlingsdokumenten finns tillgängliga för obegränsad, fullständig och direkt tillgång kostnadsfritt på: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXURYDYDYY0P/documents>

Ytterligare upplysningar kan erhållas från ovannämnda adress

Anbud eller anbudsansökningar ska skickas elektroniskt via: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXURYDYDYY0P>

### I.4. Typ av upphandlande myndighet

Offentligrättsligt organ

### I.5. Huvudsaklig verksamhet

Fritidsverksamhet, kultur och religion

## Avsnitt II: Föremål

---

### II.1. Upphandlingens omfattning

#### II.1.1. Benämning på upphandlingen

Schloss Charlottenburg, Gaten- und Landschaftsbau nach Kampfmittelsondierung

Referensnummer: 2211135

#### II.1.2. Huvudsaklig CPV-kod

45112712 Utformning av trädgårdar

#### II.1.3. Typ av kontrakt

Byggentreprenader

#### **II.1.4. Kort beskrivning**

Schloss Charlottenburg, Sanierung Schlossumgebung Garten; 06 – Garten- und Landschaftsbau nach Kampfmittelsondierung.

#### **II.1.5. Uppskattat totalt värde**

#### **II.1.6. Information om delar**

Kontraktet är uppdelat i flera delar: nej

### **II.2. Beskrivning**

#### **II.2.2. Ytterligare CPV-kod(er)**

45233161 Anläggningsarbeten för gångbanor, 77314100 Anläggning av gräsmattor

#### **II.2.3. Plats för utförande**

Nuts-kod: DE300 Berlin

Huvudsaklig plats för byggnation/anläggning eller utförande: Schlosspark Charlottenburg Spandauer Damm 10-22 14059 Berlin

#### **II.2.4. Beskrivning av upphandlingen**

Die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg beabsichtigt im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms im Schlosspark Charlottenburg von Berlin die Sanierung der Schlossumgebung Garten inkl. Sanierung der Wasserver- und Wasserentsorgung. Die Baumaßnahmen soll von 2022 bis 2027 durchgeführt werden.

Als vorgezogene Maßnahme soll die Kampfmittelberäumung der Freiflächen im Schlosspark durchgeführt werden.

Im Zuge dieser Maßnahme erfolgt durch den Garten- und Landschaftsbau die Wiederherstellung von Pflanzflächen und wassergebundenen Wegedecken in den verschiedenen Teilbereichen des Schlossgartens. Die Arbeiten werden Abschnittsweise ausgeführt, wenn die Kampfmittelsondierung einer Fläche erfolgt ist.

Die betroffenen Wegeflächen sind einschließlich der vorhandenen Tragschicht nach DIN wiederherzustellen. Zusätzlich sind die betroffenen Rasen- und Pflanzflächen mit Oberboden neu an zudecken und wiederherzustellen.

#### **II.2.5. Tilldelningskriterier**

Kriterier nedan

Pris

#### **II.2.6. Uppskattat värde**

#### **II.2.7. Kontraktets, ramavtalets eller det dynamiska inköpssystemets löptid**

Start: 11/10/2021 Slut: 05/11/2021

Detta kontrakt kan förlängas: nej

#### **II.2.10. Information om alternativa anbud**

Alternativa anbud accepteras: nej

#### **II.2.11. Information om optioner**

Option: nej

#### **II.2.13. Information om EU-medel**

Kontraktet är knutet till projekt och/eller program som finansieras med EU-medel: nej

#### **II.2.14. Kompletterande upplysningar**

### III.1. Villkor för deltagande

#### III.1.2. Ekonomisk och finansiell ställning

En förteckning över och kortfattad beskrivning av urvalskriterierna:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gemäß VOB/A §§ 6EU, 6a EU – 6f EU zu machen.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist mit dem Angebot nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

— Entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ (Blatt 124, liegt den Vergabeunterlagen bei), ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise,  
— Oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen sind mit dem Angebot die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“, bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

#### III.1.3. Teknisk kunskap och yrkeskunskap

En förteckning över och kortfattad beskrivning av urvalskriterierna:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gemäß VOB/A §§ 6EU, 6a EU – 6f EU zu machen.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist mit dem Angebot nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

— Entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ (Blatt 124, liegt den Vergabeunterlagen bei), ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise,  
— Oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen sind mit dem Angebot die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“, bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Sonstiger Nachweis:

Zum Nachweis seiner Fachkunde hat der Bieter zusätzlich folgende Angaben gemäß VVOB/A §§ 6EU,

6a EU - 6f EU zu machen:

Angabe von mind. 2 vergleichbaren Referenzen für bereits erbrachte Leistungen

Präqualifizierte Unternehmen müssen ebenfalls die nachfolgend aufgeführten auf den konkreten Auftrag bezogenen Eignungsnachweise (VOB/A §§ 6EU, 6a EU – 6f EU) erbringen.

## **Avsnitt IV: Förfarande**

---

### **IV.1. Beskrivning**

#### **IV.1.1. Typ av förfarande**

Öppet förfarande

#### **IV.1.3. Information om ramavtal eller dynamiskt inköpssystem**

#### **IV.1.8. Information om avtalet om offentlig upphandling**

Upphandlingen omfattas av avtalet om offentlig upphandling: ja

### **IV.2. Administrativ information**

#### **IV.2.2. Sista datum för mottagande av anbud eller anbudsansökningar**

Datum: 13/08/2021 Lokal tid: 08:30

#### **IV.2.3. Uppskattat datum för avsändande av inbjudan till utvalda kandidater att lämna anbud eller delta**

#### **IV.2.4. Språk som får användas i anbud eller anbudsansökningar**

Tyska

#### **IV.2.6. Minimiperiod under vilken anbudsgivaren är bunden av sitt anbud**

Anbud ska vara giltigt till: 24/09/2021

#### **IV.2.7. Anbudsöppning**

Datum: 13/08/2021 Lokal tid: 08:30

Plats:

Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg

Information om bemyndigade personer och öppningsförfarande: Bitte beachten Sie, es handelt sich um eine europaweite Ausschreibung einer Bauleistung. Die Teilnahme von Bietern am Öffnungstermin ist nach VOB/A § 14 EU nicht mehr vorgesehen. Den Bietern werden die Informationen nach VOB/A § 14 EU (3) unverzüglich elektronisch zur Verfügung gestellt.

## **Avsnitt VI: Kompletterande upplysningar**

---

### **VI.1.**

## Är detta en återkommande upphandling

Detta är en återkommande upphandling: nej

### VI.3. Kompletterande upplysningar

Unter

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/company/welcome.do>

Können Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.

Zum Download der Unterlagen wird keine zusätzliche Software benötigt.

Die Beantwortung von Bieteranfragen sowie sämtliche Kommunikation zwischen Bietern und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o.g. Vergabeportal.

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bieter/die Bieterin den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß § 62 VgV.

Vergaberechtsverstöße sind vom Antragsteller eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer gegenüber der Vergabestelle zu rügen. Gemäß §160 (3) GWB ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- 5) Gemäß §135 (2) GWB kann eine Unwirksamkeit eines Vertrages nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Bekanntmachungs-ID: CXURYYDYY0P

### VI.4. Överprövningsförfaranden

#### VI.4.1. Behörigt organ vid överprövning

Officiellt namn: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Postadress: Heinrich-Mann-Allee 107

Ort: Potsdam

Postnummer: 14473

Land: Tyskland

Telefon: +49 331866-1719

Fax: +49 331866-1652

Internetadress: <https://mwae.brandenburg.de>

### VI.5.

**Datum då meddelandet sänts**

12/07/2021